



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen des Polizeireviers Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 08.01.2024 bis 09.01.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Diebstahl aus Metallbau-Firma" "Verdacht des Fahrens unter Alkohol und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte" "Verkehrsunfall im Kreisverkehr" "Sachbeschädigung durch Brand - Zeugenaufruf"

Diebstahl aus Metallbau-Firma

Burg, Troxel, 20.12.2024 bis 08.01.2025

Während der Winterpause des Betriebes verschafften sich unbekannte Täter Zutritt in die Räumlichkeiten einer metallverarbeitenden Firma. Aus einer Halle wurden etwa eine halbe Tonne Metallteile entwendet. Es entstand ein Schaden im unteren fünfstelligen Bereich.

Wie dieses Material entwendet wurde, ist noch unklar.

Die Polizei bittet um Zeugenhinweise. Wer hat in dem genannten Zeitraum auffällige Personen- oder Fahrzeugbewegungen beobachtet? Hinweise nimmt die Polizei in Burg unter der 03921/920-0 oder per E-Mail levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Verdacht des Fahrens unter Alkohol und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte

Gommern, Magdeburger Straße, 08.01.2025, 15:05 Uhr

Der Polizei wurde von Zeugen mitgeteilt, dass man einen unsicher fahrenden Fahrzeugführer in Gommern festgestellt habe. Dieser Fahrzeugführer fahre mit seinem VW in Schlangenlinien, teilweise über Bordsteine und rote Ampeln.

Das Fahrzeug wurde durch die schnell herbeigeeilten Polizeibeamten auf einem Parkplatz festgestellt, jedoch saß der von den Zeugen beschriebene Fahrzeugführer nicht mehr im Pkw.

Wenig später wurde der Mann durch die Polizeibeamten angetroffen. Der Mann stand diesen aggressiv und augenscheinlich alkoholisiert gegenüber. Der Mann reagierte in keinsten Weise auf die Anweisungen der Polizeibeamten. Vielmehr wurden die Beamten durch den Mann beleidigt, zudem drohte er Schläge an. Mittels Pfefferspray-Einsatz und durch Unterstützung von zusätzlichen Kräften konnte der Mann mit Anwendung einfacher körperlicher Gewalt zu Boden gebracht und gefesselt werden.

Mit dem 45-jährigen wurde in den Zentralen Polizeigewahrsam nach Magdeburg verlegt, wo durch einen Arzt eine Blutprobenentnahme durchgeführt wurde. Dem Mann wurden die Fahrzeugschlüssel abgenommen und gegen ihn Anzeige u.a. wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und Beleidigung erstattet.

Verkehrsunfall im Kreisverkehr

Genthin OT Tucheim, B107, Süße Ecke, 08.01.2025, 17:45 Uhr

Der Fahrer eines Pkw Skoda befuhr die B107 von Tucheim in Richtung Dretzel. Kurz vor dem Einfahren in den Kreisverkehr kam der Pkw nach links von seinem Fahrstreifen ab und kollidierte mit einem Verkehrsschild auf der Verkehrsinsel. Anschließend durchfuhr der Pkw den Kreisverkehr und kam auf der Kreisverkehrs-Insel auf der Seite zum Liegen.

Verkehrsteilnehmer, die auf den Unfall zukamen bargen den Fahrer aus dem Pkw und alarmierten den Rettungsdienst.

Bei dem Unfall wurde der 61-jährige Fahrer, der allein im Pkw saß, schwer verletzt. Durch den Rettungsdienst wurde der Mann schnellstmöglich in ein Krankenhaus verbracht.

Zu der Unfallursache ermittelt die Polizei.

Der Kreisverkehr war für die Bergung des Verletzten und des Fahrzeugs gesperrt worden. Bei der Unfallaufnahme unterstützten Kameraden der Feuerwehren aus Dretzel, Tucheim und Gladau mit 34 Kameraden und sechs Fahrzeugen.

Sachbeschädigung durch Brand - Zeugenaufruf

Biederitz OT Gerwisch, Domblick, 29.12.2024, 15:03 Uhr

Der Polizei wurde durch Zeugen mitgeteilt, dass diese beobachteten, wie zwei Kinder im Alter von etwa acht bis zwölf Jahren an einer Papiermülltonne spielten und eines der Kinder ein brennendes Stück Papier in die Tonne warf. Danach seien die Kinder geflüchtet.

Das in der Tonne befindliche Papier fing Feuer, so dass schließlich die ganze Tonne durch dieses zerstört wurde. Die Gerwischer Feuerwehr kam zum Einsatz und löschte den Brand.

Die Polizei sucht weitere Zeugen, die Hinweise zu den Geschehnissen oder auch zu den Kindern geben können. Die Hinweise nimmt die Polizei in Burg unter der 03921/920 oder per E-Mail levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de